

Vorwort

Der Campus Weihenstephan in Freising ist der diesjährige Ausrichtungsort der Jahrestagung der Floristisch-soziologischen Arbeitsgemeinschaft. Hier befand sich nördlich von München auf einer Erhebung am Rand des Tertiärhügellands bis zur Säkularisation Anfang des 19. Jahrhundert ein bedeutendes Benediktinerkloster. Heute gibt es hier Einrichtungen der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf, der Bayerischen Landesanstalt für Landwirtschaft, der Bayerischen Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft sowie die TUM School of Life Sciences der Technischen Universität München. Daraus resultiert eine hohe Forschungsdichte der Angewandten Lebenswissenschaften mit nationaler und internationaler Exzellenz u. a. in den Fächern Ökologie, Biologie, Agrar- und Forstwissenschaften.

Die aktuelle Forschung befasst sich mit Wald- und Agrarökosystemen, Grasland, Gewässern, Mooren und urbanen Lebensräumen. Eine große Vielzahl innovativer Projekte und Publikationen leistet Beiträge zum Verständnis und zur Bewältigung des Globalen Wandels, der Biodiversitätskrise und veränderter Landnutzung. Dabei wird ein inter- oder transdisziplinärer Ansatz gewählt, oft in enger Zusammenarbeit mit Praktikern, in der Suche nach fundamental neuen Erkenntnissen am Beispiel konkreter Problemstellungen.

Der gleiche Ansatz wird in der Lehre genutzt, in einer komplementären Diversität an Bachelor- und Masterstudiengängen der Biologie, Agrar- und Forstwissenschaften, Landschaftsarchitektur und Landschaftsplanung. Die Absolvent:innen tragen bei zu einer Weiterentwicklung der Landnutzung und sie sind einflussreich im Naturschutz. Durch die strategisch günstige Lage zwischen den Alpen und dem Frankenjura stehen die unterschiedlichsten und oft hochwertigen Exkursionsziele zur Verfügung, die für die praktische Ausbildung regelmäßig genutzt werden. Die auf der Jahrestagung angebotenen Ziele basieren zumindest teilweise auf den positiven Erfahrungen in der Lehre und der sie unterstützenden Forschung. Daher haben alle Exkursionsleiter eine langjährige Kenntnis der von ihnen besuchten Lokaltäten und freuen sich dieses Wissen an die Gäste der Jahrestagung weiterzugeben.

Die Bayerische Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege (ANL) mit den Themenschwerpunkten Umweltbildung, praktische Naturschutzforschung und Kommunikation unterstützt als Kooperationspartner die Ausrichtung der diesjährigen Jahrestagung im Bereich der Veranstaltungsorganisation. In jährlich über 150 Veranstaltungen mit insgesamt mehr als 3000 Teilnehmenden vermittelt sie Wissen zu Arten, Ökologie, Planung und Recht und fördert den Dialog und die Vernetzung zwischen den Akteuren in Naturschutz und Landschaftspflege. Bei einer Vielzahl von praktischen Forschungsarbeiten steht besonders die direkte Umsetzung der Resultate in den praktischen Naturschutz im Vordergrund.

Bei der Vorbereitung und Durchführung der Tagung sowie bei der Gestaltung des Exkursionsbandes haben viele Personen tatkräftig mitgeholfen. Unser Dank gilt hier insbesondere folgenden Kolleg:innen, die sich freundlicherweise bereit erklärt haben, Exkursionen zu leiten und Beiträge zum Tagungsband zu verfassen: Markus Bauer, Timo Conradi, Matthias Drösler, Anton Fischer, Michael Jeschke, Katharina Krimmer, Tobias Maier, Christian Niederbichler, Annette Patzelt, Jörg Pfadenhauer, Burkhard Quinger, Ingrid und Alfred Wagner, Thomas Wagner sowie Andreas Zehm. Ulrike Leyhe, Swantje Duthweiler, Patrizia Eben und Jakob Aschenbrenner danken wir für die Bereitschaft zu Führungen in die Versuchs- und Schaugärten des Campus.

Für die effektive Betreuung der Tagungs-Webseite, das Teilnehmer-Management und die kompetente Betreuung der Finanzbuchhaltung gilt unser besonderer Dank Marianne Krause von der ANL in Laufen.

Dominique Remy, dem Geschäftsführer der Floristisch-soziologischen Arbeitsgemeinschaft und Werner Härdtle, deren 1. Vorsitzendem, danken wir für die tatkräftige Unterstützung bei organisatorischen Fragen. Anna Heinken-Šmídová gilt unser Dank für das ansprechende Layout, das sie im Auftrag der Floristisch-soziologischen Arbeitsgemeinschaft erstellt hat. Simone Schneider von der Naturforschenden Gesellschaft Luxemburgs und Sonia Cortés Sack von der Universität Rostock, die die letzten beiden Tagungen organisiert haben, danken wir für die vielen hilfreichen Tipps bei der Vorbereitung dieser Veranstaltung.

Im Namen des gesamten Organisationsteams wünschen wir allen Teilnehmer:innen eine spannende und fachlich anregende Exkursionstagung, die neben floristischen und vegetationskundlichen Aspekten auch Einblicke in den Wandel und die Gefährdung naturschutzfachlich hochwertiger Ökosysteme bietet und wo auch Möglichkeiten der Erhaltung und Renaturierung erörtert werden. Wir freuen uns darauf, mit Ihnen gemeinsam die Lebensräume Südbayerns zu erkunden und über deren Entwicklung zu diskutieren.

Harald Albrecht, Johannes Kollmann, Lisa Silbernagl & Jörg Ewald
Freising und Laufen an der Salzach, März 2022

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Tuexenia - Mitteilungen der Floristisch-soziologischen Arbeitsgemeinschaft](#)

Jahr/Year: 2022

Band/Volume: [BH_14_2022](#)

Autor(en)/Author(s): Albrecht Harald, Kollmann Johannes, Silbernagl Lisa, Ewald Jörg

Artikel/Article: [Vorwort 5-6](#)